

Donnerstag Freitag Samstag Sonntag Montag Dienstag

Von Mittwoch zu Mittwoch

BASEBALL-BUNDESLIGA

Der sonnige und spannende Süden

Da kommt schon ein wenig Neid auf, wenn der geneigte Baseball-Fan zurzeit in Richtung Süden blickt. Während die Paderborn Untouchables gemeinsam mit Solingen einsam an der Spitze der 1. Baseball-Bundesliga Nord ihre Kreise ziehen, dürfen sich die Anhänger der Südteams von Spieltag zu Spieltag über wirklich spannende Aufeinandertreffen freuen.

Den Höhepunkt gab es am jüngsten Wochenende. Es soll jetzt aber nicht der Eindruck entstehen, dass man sich hierzulande nicht über die erfolgreiche Saison des Paderborner Fechtig-Ensembles freut. Nur spricht es nun wirklich nicht für die Klasse der Liga, wenn die U's gegen den Tabellenachtern aus Bonn in vier Partien vier Siege und 45:6 Punkte erzielen können. Der Süden präsentiert sich da ganz anders. Zuletzt war dort kein ein-

ziges Team in der Lage beide Spiele des Doubleheaders für sich zu entscheiden. Auch der Tabellenführer aus Regensburg kam vor heimischer Kulisse nicht über eine Punkteteilung gegen den Sechsten, die Saarlouis Hornets, hinaus.

Natürlich ist es positiv, dass die Paderborn Untouchables ohne Probleme auch in diesem Jahr in die Play-Offs einziehen werden und somit ihr Minimalziel erreichen. Nur, was passiert dann? Ist die Mannschaft von Coach Fechtig mit gerade mal zwei echten Härteprüfungen gegen Solingen wirklich auf die Play-Offs vorbereitet. Die Mannschaften im Süden kämpfen jedenfalls im Augenblick noch um jeden Punkt, um sich für die Play-Offs zu qualifizieren, während die Paderstädter ihr Ticket schon längst gelöst haben. Ob das am Ende alles gut geht?

Christian Reischke

GW lockt mit Ferien-Camp

FUSSBALL: Für 7- bis 12-jährige Jungen und Mädchen

■ Paderborn. Die Fußballjugendabteilung des SC Grün-Weiß Paderborn veranstaltet in der letzten Ferienwoche, vom 4. bis zum 8. August, für 7- bis 12-jährige Mädchen und Jungen ein Fußballcamp im Inselbadstadion. In Zusammenarbeit mit dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) organisieren erfahrene Jugendtrainer ein abwechslungsreiches Programm rund

um das Leder. Die Kinder werden täglich von 9.30 bis 16 Uhr betreut. Im Beitrag von 90 Euro sind ein Fußball, ein T-Shirt, täglich warmes Mittagessen, Getränke sowie weitere Freizeitaktivitäten enthalten.

Einige Plätze stehen noch zur Verfügung. Auskunft und Anmeldung in der Geschäftsstelle des SC Grün-Weiß, Telefon (052 51) 5 80 94 oder bei Heinrich Vogt (052 51) 3 69 67.



Schlagfertig: Trainer Udo Happ (m.) gibt Loreen Streller (l.) Tipps zum richtigen Umgang mit Schläger und Ball. Sportlehrer Uli Graben (2.v.l.) schaut aufmerksam zu. FOTO: GERD NEUFELD

Happs gefragte Hilfestellung

BASEBALL: Coach besucht Westenholzer Schüler

■ Delbrück-Westenholz (en). Man benötigt Schläger, Ball, Gesichtskorb, Fanghandschuhe, ein Spielfeld und Teamgeist. Natürlich sollte man auch Regeln und einige Tricks auf Lager haben. Letztere beherrscht Udo Happ von den Paderborner Untouchables und gibt sie gerne weiter. Der Jugendtrainer des Paderborner Baseball-Bundesligisten hat sich zum Ziel gesetzt, möglichst viele junge Menschen für den amerikanischen Volkssport zu begeistern und ist zurzeit Reisender in Sachen Baseball.

Gern gesehener Gast war Happ auch an der Hauptschule Westenholz, um dort mehrere Trainingseinheiten mit einer Baseball AG der Klasse 8a zu absolvieren. Begeistert von der Aktion zeigt sich Sportlehrer Uli Graben: „Baseball ist die bessere Alternative zu Handball und Fußball, wenn es um gemeinsames Spiel von Schülerinnen und Schülern mit gleichen Chancen geht.“ „Dieses Spiel hat seinen Platz im koedukativen Sport“, betont auch Happ. Unterstüt-

zung fanden beide von Schulleiter Rudolf Michaelis, der seinerzeit in Schloß Neuhaus die Untouchables in ihren Anfängen mit betreute.

Freuen dürfen sich die Schüler der Baseball AG auf das Bundesligaspiel der Untouchables gegen die Solinger Alligators am 22. Juni, denn auf Wunsch spendiert der Club ihnen Freikarten. Etwas weiter sind die Jungbaseballer an der Hövelhofer Kirchschule.

Einweihung des neuen Baseball-Feldes in Hövelhof am Donnerstag

Dort wird am morgigen Donnerstag das vermutlich erste Baseballfeld einer deutschen Grundschule eingeweiht, gesponsert von der Nixdorf Sport- und Jugendstiftung. Auch an der Lipplinger Grundschule wird bereits intensiv gespielt. ♦ Mehr Informationen über die Förderung und Lehrerfortbildung in Sachen Baseball gibt es bei Udo Happ unter Telefon (0 178) 82 13 446.



Daumen hoch, volle Kraft voraus: Paderborns Cheftrainer Pavel Dotchev geht das Saisonvorbereitungs-Programm mit einiger Entschlossenheit an. So warm wie während der Schlussphase der abgelaufenen Zweitligasaison wird sich der Coach angesichts der vorausgesagten Temperaturen zum heutigen Trainingsauftakt allerdings nicht anziehen müssen. FOTO: WOLFGANG ZINK

„Der neue Kader ist gesund“

INTERVIEW: SCP-Cheftrainer Pavel Dotchev beginnt heute mit der Vorbereitung

■ Paderborn. Jetzt gilt's Pavel Dotchev! Nach vollen vier Wochen und drei Tagen Sommerpause startet der Cheftrainer des SC Paderborn am heutigen Mittwoch mit der Vorbereitungsphase für die bevorstehende Saison in der neuen 3. Liga. Um 10.30 Uhr trifft sich der nahezu komplett veränderte SCP-Kader zum Aufgeloop auf der Paderkampfbahn. NW-Redakteur Werner Schulte sprach mit dem Coach im Vorfeld über dessen Erwartungshaltung.

chen Aufgabe, werden in Zukunft wohl noch ganz andere Herausforderungen folgen.

Aber der Trainer hat alle Hausaufgaben vor dem Trainingsauftakt gründlich erledigt...

DOTCHEV (lachend): Die sind natürlich erst erledigt, wenn auch alles so funktioniert wie ich mir das vorstelle. Wir stehen jetzt vor einer ganz wichtigen Phase. Vorläufig werde ich mich sicherlich keine Minute zurücklehnen können.

Apropos Neuverpflichtungen: Stehen am Mittwochmorgen alle 15 pünktlich auf der Matte?

DOTCHEV: Sören Brandy und Rolf-Christel Guié-Mien hatten ihren Urlaub schon vor der Vertragsunterzeichnung bei uns gebucht und stoßen erst später zum Kader. Brandy wird Mittwochabend landen, Guié-Mien kehrt erst am Freitag aus seinem Heimaturlaub zurück. Außerdem heiratet Jovan Damjanovic

am Mittwoch. Auch er wird beim Auftakt fehlen.

Mit Stephan Maaß und Thorsten Becker stehen ja auch die beiden ehemals Langzeitverletzten zur Disposition. Spielt das Duo in den Saisonplanungen eine Rolle?

DOTCHEV: Thorsten Becker ist meines Wissens nach noch krankgeschrieben, mit Stephan Maaß ist noch keine endgültige Einigung erzielt worden. Er muss sich noch konkret äußern, ob er wirklich wieder einsteigen will. Bis endgültig Klarheit herrscht, muss ich jedenfalls ohne die Beiden planen.

Für die linke offensive Außenbahn soll ja noch ein Kandidat verpflichtet werden. Wird das schon in Kürze passieren?

DOTCHEV: In diesem Fall müssen wir uns nicht unbedingt beeilen. Es sind zurzeit viele interessante Leute auf dem Markt. Aber in einer Drucksituation sind wir diesbezüglich ja nicht

unbedingt. Außerdem muss ich mich ab sofort auf die bereits verpflichteten Spieler konzentrieren und ihnen verdeutlichen, dass ich ihren Qualitäten auch vertraue. Wir werden zwar mindestens noch einen Kandidaten holen, aber nicht, weil ich noch unsicher bin. Schon jetzt haben wir meiner Meinung nach einen qualitativ sehr gesunden Kader.

Die neue 3. Liga ist ja weiterhin mit einiger Qualität und auch weiten Reisen verbunden...

DOTCHEV: Wir spielen zwar ab sofort nicht mehr gegen Traditionsvereine wie Gladbach, Köln oder Kaiserslautern, aber das neue Umfeld ist eigentlich nicht minder reizvoll. Und wenn ich lese, dass künftig ein Jürgen Klinsmann beim FC Bayern auch ein besonderes Auge und den Austausch zwischen 1. und 2. Mannschaft haben soll, dann bin ich wirklich mal gespannt, mit welchen Profis wir es so zu tun haben werden.

Freitag erneut in bester Sonntagslaune

MOTORSPORT: Platz 2 in Werl für den Enduro-Piloten aus Lichtenau

■ Lichtenau/Werl. Der Lichtenauer Sebastian Freitag, Spitzenfahrer des Saken Enduro Teams aus Peckelsheim-Eissen, startete jetzt beim zweiten Lauf des Enduro-Rallye-Cup in Werl. Am Ende des Tages erreichte der Lichtenauer einen hervorragenden zweiten Platz im Feld der 60 gestarteten Fahrer.

Nach dem 5. Platz in Paderborn am vorletzten Wochenende auf der Alten Schanze, hatte sich der Saken-Pilot vorge-

nommen seine Ergebnisse unter den Top 5 behaupten zu können. Das schaffte er prompt beim Enduro-Motocross Rennen des MSC Werl. Die Fahrer mussten drei 20-minütige Wertungsprüfungen absolvieren. Der Start erfolgte nach Le Mans- Art. Freitag, der in der Expertenklasse mit seiner Beta RR 400 an den Start ging, konnte sich bei allen drei Starts gut behaupten. Beim ersten Lauf verbremste sich der Saken-Pilot in der zwei-

ten Runde. Diesen Patzer nutzte Pierre Post, Vereinsfahrer des MSC Werl, und zog vorbei. Exakt vor dem zweiten Lauf öffnete der Himmel seine Schleusen und lies es regnen. Dies wirkte sich auf die Bodenbeschaffenheit nicht positiv aus. Pierre Post und Sebastian Freitag machte dieser Regenschauer anscheinend nichts aus, das Duo fuhr dem Fahrerfeld auf und davon.

Post nutze bei einem langen

Table seine heimische Streckenkenntnis und „überflog“ den Beta-Fahrer. Die Beiden kamen mit einem beachtlichen Vorsprung ins Ziel. Im dritten Lauf wollte der Saken-Pilot nochmals richtig Gas geben.

Der Start verlief super und Freitag setzte sich gleich in der ersten gefahrenen Runde mit komfortablen 15 Sekunden Vorsprung ab. KTM-Fahrer Post hatte einen verpatzten Start und wurde nur Zweiter.

Lappe nach drittem Streich eine echte Seriensiegerin

EGGE-LAUF: Epping kann den Titel nicht verteidigen / Böer gewinnt die Kurzstrecke

■ Marsberg-Meerhof (js). Der Trend setzt sich fort: Der neue Hochstift-Cup sorgt bei den Laufveranstaltungen in der Region für steigende Teilnehmerzahlen. Beim Egge-Lauf in Meerhof wurden jetzt fast 250 Aktive gezählt.

Das sind mehr als im Vorjahr. Und das Plus wäre noch deutlicher ausgefallen, wenn nicht mancher heimische Crack nur eine Woche nach dem Salzkotten-Marathon eine (hochverdiente) Pause eingelegt hätte.

Das galt aber nicht für Mechtild Lappe und Matthias Nahen. Die Salzkottener Sieger über die 42,195-Kilometer-Distanz waren auch in Meerhof das Maß aller Dinge (die NW berichtete). Lappe gewann den ausgesprochen schweren Halbmarathon in 1:43,10 Stunden und siegte so zum dritten Mal in Folge.

Nahen war über die 11 Kilometer nicht zuschlagen. Der Mann vom TV Jahn Bad Driburg gewann in 38:53 Minuten



Überschaubar: Das Halbmarathon-Starterfeld auf dem Sportplatz in Meerhof war klein. FOTOS (2): JOCHEM SCHULZE

vor Sven Pöppel (Wunderhausen, 39:10), Frank Götz (Maspennpower Paderborn, 39:51) und dem Salzkottener Halbmarathonsieger Anatoli Derksen (NSU Brakel, 40:09). Hubert Epping vom TC BW Delbrück, der in den beiden Jahren zuvor gewonnen hatte, finishte in 42:43 Minuten als Sechster.

Die Frauenkonkurrenz entschied Judith Düweke (NSU Brakel, 48:29) vor Elfie Hüther (VfB Salzkotten, 49:13, 1. W50) und Elisabeth Derksen (NSU, 50:25) für sich. Der Halbmarathon der Männer wurde zur Beute von Andreas Derksen. Der Brakeler Altersklassenläufer (M40) triumphierte in 1:19,37 Stunden.

Im 4,5-Kilometer-Jogginglauf hatte Thomas Böer die Nase vorn. Der Mann vom TSV Schloß Neuhaus siegte in 17:34 Minuten vor Hans-Jürgen Nowag (Northeim, 17:51) und Dr. Andreas Buchwald (Currimus Schlagen, 17:56). Schnellste Frau über die „Kurzstrecke“ war

SCP-SPLITTER

Dotchev lobt die Türken

Von den Live-Übertragungen der laufenden Fußball-Europameisterschaft hat sich Pavel Dotchev trotz einigen Stresses bei den Personalplanungen bislang „kaum eine Minute entgehen lassen.“ Er habe wirklich „interessanten Fußball“ gesehen, so Paderborns Cheftrainer vor dem Beginn der Viertelfinals. Das „mit den Holländern“ sei beispielsweise eine „verrückte Sache“, sagt der gebürtige Bulgare. Er glaube allerdings nicht, dass die dieses Niveau durchhielten. Lob von Dotchev ernten indes die Türken, für ihre „spannenden Spiele“ und das bisher gezeigte Durchhaltevermögen. Von der spielerischen Qualität Deutschlands in der Partie gegen Österreich hatte sich auch Dotchev im Vorfeld „viel mehr versprochen.“

Aalen will Noll

Aalens Sportlicher Leiter Martin Braun hat ein weiteres Mal massives Interesse an der Verpflichtung des Ex-Paderborners Emil Noll verkündet. WS

KURZ NOTIERT

Fußball: FC Dahl sucht Torhüter
Die neu gegründete A-Jugend-Fußball-Mannschaft des FC Dahl-Dörenhagen 08 sucht dringend für die neue Saison noch einen Torwart. Bei Interesse bitte bei Johannes Formefeld, Telefon (052 93) 1690 melden.

Tennis: Offene Tür in Scharmde
Am kommenden Sonntag veranstaltet die Tennisabteilung des SC Concordia Scharmde ab 11 Uhr wieder einen Tag der Offenen Tür. Für die Kinder werden Spiele rund um den Tennissport angeboten. Auch die Erwachsenen können bei einem Schnuppertag ausprobieren, ob sie den gelben Filzball treffen. Abgerundet wird der Tag durch einen gemütlichen Frühschoppen. Für das leibliche Wohl der Gäste ist ebenfalls gesorgt.

Tanzen: TuRa-Sommerfest fällt aus
Das Sommerfest der Elsener Tanzsportabteilung entfällt aus aktuellem Anlass der Fußball-Europameisterschaft.

Fußball: SCB sucht Damen-Trainer
Der SC Borcheln sucht ab sofort einen neuen Trainer oder eine Trainerin für die Damenmannschaft des Vereins. Das Team von Trainer Aleksandar Mitrovic, der die Elf nach nur einem Jahr wieder verlässt, belegte in der abgelaufenen Saison einen hervorragenden 2. Platz in der Frauen-Landesliga, Staffel 2, und ist nur knapp am Aufstieg gescheitert. Interessenten wenden sich bitte telefonisch an den Geschäftsführer der Fußballabteilung, Hans-Jürgen Schäfers, Telefon (052 51) 38 89 11, oder Mobil: (0151) 58 106 007 oder an den Damen-Obmann Helmut Krause, Telefon (052 51) 39 12 01.

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat(05251) 29 99 50
Hartmut Kleimann (haki) -61
Werner Schulte (WS)-62
Frank Beineke (FB)-60
Fax:-65
E-Mail: lok-red.paderborn@neue-westfaelische.de



Den Marathon gut verkraftet: Mechthild Lappe.

Antje Neugebauer (Gütersloh) in 19:47. Silber ging an Christina Krois (LC Paderborn, 21:18) vor Ramona Mertens vom TSV Schloß Neuhaus (21:32).

Die nächste Veranstaltung des Hochstift-Cups findet schon am Freitag in Marienloh statt. Der 5-Kilometer-Lauf beginnt um 18 Uhr. Der Hauptlauf über die 10 km wird um 19.15 Uhr gestartet.